

# Gemeinderatssitzung vom 10.10.2016

## TOP 1 Blutspenderehrung

Walter Wachter wird von der Gemeinde Setzingen und dem DRK Langenau für 25maliges Blutspenden geehrt. Es wird ein herzliches Dankeschön für dieses lebensrettende Engagement ausgesprochen.

## TOP 2 Gemeindewald Betriebsplan

Herr Keber erläutert die aktuelle Situation auf dem Holzmarkt sowie in Bezug auf das Forstwirtschaftsjahr 2016. Insbesondere aufgrund Käferbefalls mussten in diesem Jahr anstelle des ursprünglich geplanten Holzeinschlags von 380 Festmetern nunmehr 485 Festmeter geschlagen werden. Dies führt zu Mehreinnahmen gegenüber der ursprünglichen Planung. Entgegen dem Forsteinrichtungsplan ergibt sich insgesamt auch für einen Zehnjahreszeitraum ein höherer Einschlag als zunächst vorgesehen.

Für das Forstwirtschaftsjahr 2017 wurde folgender Betriebsplan beschlossen:

Einschlag: 390 Festmeter

Einnahmen: 26.000 €

Ausgaben: 16.000 €

Überschuss: 10.000 €

## TOP 3 Zukünftige Abrechnung Glasfasernetz

Folgende zukünftigen Abrechnungskosten betreffend Privatgrund für das Glasfasernetz werden beschlossen:

Hauseinführung: 565 € einmalig

Verlegung Leerrohre befestigte Fläche: 125 € je laufender Meter

Verlegung Leerrohre unbefestigte Fläche: 70 € je laufender Meter

## TOP 4 Neuer § 2b Umsatzsteuergesetz

Für die Gemeinde und die Jagdgenossenschaft wird von der Übergangsregelung Gebrauch gemacht, wonach bis zum 31.12.2020 von der Erhebung von Umsatzsteuer abgesehen wird.

## TPO 5 Friedhof (Belegung, Umgestaltung)

### Belegung:

Es liegt ein Entwurf für den neuen Belegungsplan vor. Der Gemeinderat erbittet einen neuen Entwurf mit größeren Abständen zwischen den Grabreihen.

### Gestaltung:

Vorbehaltlich Zustimmung des Denkmalamtes wird die Einrichtung einer Urnenwand beschlossen samt Gestaltung des davor befindlichen Platzes. Für die ausgewählte Variante mit einer einheitlichen Bepflasterung wird ein Angebot eingeholt.

## TOP 6 Haushaltsplanvorbesprechung

Mögliche Projekte für das Haushaltsjahr 2017 werden erörtert. Weitere Vorschläge können bis November eingereicht werden.

## TOP 7 Verschiedenes

Unter anderem werden folgende Punkte besprochen:

- Für das Rathaus wird auf Leasingbasis ein neues Multifunktionsgerät als Ersatz für den Kopierer angeschafft.
- Der Raum im Rathaus, in dem vormals das Grundbuchamt untergebracht war, wird ab November vom Brezelstüble genutzt.
- Fee Bolwerk, Hans Lorch und Ernst Häberle haben den Brunnenplatz neu gestaltet. Die Pflege nach der Umgestaltung wird vom Landfrauenverein übernommen.
- Die Möglichkeit der Gestaltung einer Beobachtungsstelle an der Biberburg wird erörtert. Es soll zunächst eine Klärung erfolgen, wer für die Pflege einer solchen Beobachtungsstelle zuständig wäre.
- Es ergeht der Wunsch, die Wanderparkplätze an der Einfahrt zum Gewerbegebiet neu auszuschildern bzw. instand zu setzen.
- Die Probleme mit der Straßenbeleuchtung werden erörtert. Die Vorsitzende wird gebeten, im Hinblick auf den Wartungsvertrag auf eine sofortige Behebung der Schäden zu drängen.

Es folgt eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung.